

Bei der Verschränkung von gegenwärtiger Wirklichkeit und vergangener biblischer Erzählung erscheint das Licht der Offenbarung Gottes auf der Straße des Lebens.

Carlos Mesters

Liebe Leserin, lieber Leser,

Carlos Mesters ist Karmelit und einer der bekanntesten Theologen Lateinamerikas. Er widmet sich dem Bibelstudium mit von Not geplagten Menschen. Ihm ist wichtig, dass die Bibel in Gemeinschaft und in Bezug auf die Gegenwart gelesen wird. Das Verstandene soll gelebt und die sozialen Impulse sollen angewandt werden.

Zum Ende des Heiligen Jahres unter dem Leitwort „Pilger der Hoffnung“ widmen sich einzelne Beiträge unterschiedlichen Aspekten biblischer Wegerzählungen. Beim Pilgern denkt man möglicherweise zuerst an Wandern im Sommer und wundert sich über den Inhalt eines Heftes, das am Beginn des Advents erscheint. Papst Franziskus verstarb am Ostermontag dieses Heiligen Jahres, dem Erinnerungstag an die Emmausjünger und an ihre Weggespräche mit dem Auferstandenen. Nicht nur am Ende des Lukasevangeliums, das uns durch das

vergangene Kirchenjahr begleitet hat, steht eine Wegerzählung, sondern auch am Beginn. Die ersten Pilger der Hoffnung waren Hirten. Im aktuellen Lesejahr folgen wir Texten des Evangelisten Matthäus. Bei ihm brechen Sterndeuter aus dem Osten auf. Alle machten dabei eine Erfahrung, die vielen Pilgern widerfährt: man kehrt verändert ins Leben zurück.

Pilgern gehört zum Christentum und ist nicht nur ein neues Lifestyle-Element, wie es auch die Engel sind. Bücher, Glücksbringer und Kitschartikel fluten die Verkaufsmärkte. Dabei sind Engel in der Bibel keine niedlichen Gestalten, sondern Wegweiser. Sie treten dort auf, wo Leben auf Veränderung trifft, sie sind Verkünder dieser Weggabelungen, stellen sich dem Verlauf entgegen und manchmal werden sie zu Wegbegleitern.

Carlos Mesters ist es ein Anliegen, dass die Worte der Bibel auf die Straßen des Alltags treffen. Ich freue mich, wenn Beiträge dieser Ausgabe auf das Interesse unserer Weggemeinschaft treffen und Spuren hinterlassen.

Katharina Weiss